

**Lehm-Gefache-Kalkmörtel**

**Zusammensetzung:**

Der Lehm-Gefache-Kalkmörtel ist ein mineralischer Luftkalkmörtel der Mörtelgruppe P Ia als „trocken gelöschter Kalkmörtel“ (Kalkspatzenmörtel), Bindemittel ist hochwertigster Stückkalk besser CL 90, der im Sandbett gelöscht wird. Zuschläge sind ausgesuchte ungewaschene Feinsande sowie ein geringer Anteil von Hanffasern 0,2%. Der Lehm-Gefache-Kalkmörtel enthält keine synthetischen Bindemittel, keine Zemente, keine Cellulosen oder sonstige Hilfsmittel. Er ist hoch diffusionsoffen sowie pilz- und schimmelwidrig. Der Mörtel wird als frischer, gebrauchsfertiger Feuchtmörtel geliefert.

**Anwendungsbereich:**

Der Lehm-Gefache-Kalkmörtel findet Verwendung als einlagiger Putz auf Ausfachungen bei Fachwerken. Besonders geeignet ist der Lehm-Gefache-Kalkmörtel auf Lehmausfachungen. Bei warmer Witterung muss für Wind- und Sonnenschutz ausreichend gesorgt werden. Auch muss der aufgebrauchte Lehm-Gefache-Kalkmörtel vor zu schnellem Abtrocknen geschützt werden und gegebenenfalls mit Wasser nachbenetzt werden.

**Verarbeitung:**

Der Lehm-Gefache-Kalkmörtel kann nicht mit Putzmaschinen verarbeitet werden und muss in üblicher „Kellenwurf-Technik“ von „Hand“ angeworfen werden. Bei Handverarbeitung den Mörtel aus dem jeweiligen Behältnis nehmen und aufrühren, gegebenenfalls noch etwas Wasser zugeben damit eine „sämige“ Konsistenz erreicht wird. Der Lehm-Gefache-Kalkmörtel sollte zügig verarbeitet werden. Der Lehm der Gefache muss vollständig durchgetrocknet sein. Vor dem Putzantrag den Lehm mäßig, „matt“ vornässen. Die Putzstärke auf den Gefachen betragen ca. 10 - 15 mm, es können Putzstärken bis zu 35 mm in einem Arbeitsgang erfolgen. Der Lehm-Gefache-Kalkmörtel wird nach dem Anwerfen mit einem kleinen „Richtscheit“ an die jeweiligen Fachwerk-Holzhöhen angepasst. Gearbeitet wird an den Fassaden immer von oben nach unten. Nach den ersten Anstarren (ca. 15-30 Min.) die Gefache mit dem kleinen Reibebrett auf „Niveau“ und eine kompakte, geschlossene Oberfläche ausreiben. Beim Reiben darf der Lehm-Gefache-Kalkmörtel weder „sanden“ noch „schmieren“.

Nach 1 Tag kann die Putzoberfläche bereits freskal mit einer Kalkschlämme geschlämmt werden

**Menge:**

ca. 10 kg für bis zu 1,1 qm.

**Besondere Hinweise:**

Der Putzgrund der Gefache (Lehm) muss tragfest, nicht sandent, durchgetrocknet und kompakt sein. Frisch aufgetragenen Putz vor schneller Austrocknung schützen.

Die Luft- und/oder Objekttemperatur muss über +7°C liegen. Der Lehm-Gefache-Kalkmörtel darf nur im Originalzustand ohne jegliche Beimischung (außer Wasser) verwendet werden.

**Lieferung:**

in 8 Ltr. Eimer mit Deckel 10 kg **Lagerung:** frostfrei, bei geschlossener Verpackung unbegrenzt

**Sicherheitshinweise:**



Reizt PH>12

Aufgrund der starken Alkalität Haut und Augen schützen. Bei Berührung gründlich mit Wasser spülen. Bei Augenkontakt unverzüglich Arzt aufsuchen.

Diese Angaben beruhen auf unseren Erfahrungen und berücksichtigen nicht den jeweiligen Einzelfall. Darum können aus ihnen keine Schadensersatzansprüche hergeleitet werden.